

Der Chef ist ein Mensch,
der anderer bedarf.

Paul Valéry,
französischer Schriftsteller (1871–1945)

Brauchbarkeit wiegt schwerer als
Begabung; vielleicht nicht vor Gott,
aber vor dem Personalchef.

Ludwig Marcuse,
deutscher Schriftsteller (1894–1971)

Das meiste, was wir als Führung
bezeichnen, besteht darin, den
Mitarbeitern die Arbeit zu erschweren.

Peter Drucker,
österreichisch-amerikanischer
Managementforscher (1909–2005)

Die meisten Fehler machen Unternehmen,
wenn es ihnen gut geht, und nicht, wenn
es ihnen schlecht geht.

Alfred Herrhausen,
deutscher Bankier (1930–1989)

Manchmal muss man als Chef seine
Mitarbeiter vor den Kopf stoßen –
damit sie lernen, ihn zu gebrauchen.

Dieter Hildebrandt,
deutscher Kabarettist (1927–2013)

Es gibt Chefs, die sind keine Chefs,
sondern Krankheitserreger.

Hermann Speckmann,
deutscher Pädagoge (geb. 1937)

Die Fähigkeit eines Chefs erkennt man
an seiner Fähigkeit, die Fähigkeiten
seiner Mitarbeiter zu erkennen.

Robert Lembke,
deutscher Schriftsteller und
Fernsehmoderator (1913–1989)

In einer hierarchischen Organisation
pflegt jeder Beschäftigte so lange
aufzusteigen, bis er einen Posten erreicht
hat, für den ihm die Kompetenz fehlt.

Laurence J. Peter,
amerikanischer Erziehungswissenschaftler
(1919–1990)

Verdrängte Wahrheiten



Eine Zigarette verkürzt das Leben um acht Minuten.
Aber ein Tag Arbeit verkürzt das Leben um acht Stunden.

Drei Fragen an einen Geschäftsführer der Sozialwirtschaft



Frage: Was ist Ihr Grundproblem?

Antwort: Zu wenig Geld.

Frage: Was brauchen Sie für eine bessere Soziale Arbeit?

Antwort: Mehr Personal.

Frage: Was ist das Ziel Ihrer Arbeit?

Antwort: Die Menschen von Sozialer Arbeit unabhängig zu machen.